

**Protokoll
über die 67. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 03.12.2008**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 6046, (Aufzug D)

Anwesenheit

Vorsitzende

Gajek, Silke Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

1. Stellvertreter der Vorsitzenden

Hubert, Rudolf Caritas

2. Stellvertreter der Vorsitzenden

Brill, Peter Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Bahr, Andreas	Fraktion DIE LINKE
Hoffmann, Karin	CDU-Fraktion und Liberale
Klammt, Johannes Prof. Dr. Dr.	CDU-Fraktion und Liberale
Leppin, Patricia	Fraktion Unabhängige Bürger
Littwin, Thomas	Stadtjugendring
Maier, Elke	DPWV
Mielke, Axel	AWO
Munzert, Thomas	CDU-Fraktion und Liberale
Nolte, Stephan	CDU-Fraktion und Liberale
Preßentin, Silke-Maria	SPD-Fraktion
Redmann, Irene	SPD-Fraktion
Ruppenthal, Thomas	Diakonie

stellvertretende Mitglieder

Kötzsch, Sabine	Fraktion Unabhängige Bürger
Thiemann, Stephan	SPD- Fraktion
Höldke, Sylvia	Caritas
Kowalk, Peter	CDU-Fraktion und Liberale
Villwock, Regina	Stadtjugendring

Verwaltung

Borchardt, Detlef
Gebert, Ursula
Joachim, Martina
Müller, Karen
Niesen, Dieter
Petznick, Bärbel
Schmitt, Ulrich
Sellnies, Heike

Leitung: Silke Gajek

Schriftführer: Manuela Ullrich-Hermenau

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften der 64. und 66. Sitzung vom 05.11.08 und 19.11.08 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Förderrichtlinie für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 02101/2008
5. Budgetkontrolle
6. Bericht der Steuerungsgruppe
7. Entgeltvereinbarungen der Kindertagesstätten
8. Förderung von Maßnahmen der Jugendberufshilfe (Der späte Versand der Vorlage ist auf den Haushaltserlass 2008 zurückzuführen)

9. Leistungsvertragsentwurf zur Fortsetzung des Projektes Jugendgerichtshilfe
10. Übertragung von Fördermitteln in Höhe von 5.000,00 € an den Trägerverbund Weststadt/Lankow (Der späte Versand der Vorlage ist auf den Haushaltserlass 2008 zurückzuführen)
11. Fortschreibung Strategiepapier zur Entwicklung von Trägerverbänden in der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit 2009 - 2011
Vorlage: 02337/2008
12. Überplanmäßige Ausgaben im Budget Jugend
Vorlage: 02241/2008
13. Terminplanung 1. Halbjahr 2009
14. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Vorsitzende, Frau Gajek, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wird durch Frau Gajek ebenso festgestellt. Die Tagesordnung wird mit zwei Ergänzungen einstimmig bestätigt. Hierbei handelt es sich um das Protokoll von der Sondersitzung am 10.11.2008, welches unter TOP 2 nach einer vorherigen Lesepause mit aufgenommen wird und den Fakt, dass TOP 7 – Entgeltvereinbarungen Kindertagesstättenverwaltungsseitig zurückgezogen wird.

Vor den Protokollbestätigungen bittet der Beigeordnete, Herr Niesen, um Herstellung der Nichtöffentlichkeit, damit der Ausschuss als Teil des Jugendamtes zeitnah informiert ist.

Dieser Bitte folgte der Ausschuss.

Herr Niesen teilt den Fakt mit, dass laut Polizeiinformation ein 6- jähriger Junge aus Schwerin gesucht wird.

Das Jugendamt hat für den gesuchten Jungen das Sorgerecht und ist aktiv, denn das Wohl des Kindes hat höchste Priorität.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit zwei Ergänzungen einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften der 64. und 66. Sitzung vom 05.11.08 und 19.11.08 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

zu 2.1:

Herr Nolte gibt den Hinweis, dass unter der Anwesenheit zu korrigieren ist, dass er ordentliches Mitglied ist und kein Stellvertreter.

zu 2.3:

Frau Leppin und Frau Kötzsch zeigen an, dass Sie beide anwesend waren, dies aber nicht unter der Anwesenheit aufgeführt war.

Beschluss:

2.1 Das Protokoll der 64. Sitzung vom 05.11.2008 wird mehrheitlich beschlossen.

2.2 Das Protokoll der 65. Sitzung vom 10.11.2008 wird mehrheitlich beschlossen.

2.3 Das Protokoll der 66. Sitzung vom 19.11.2008 wird mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis zu 2.1:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Abstimmungsergebnis zu 2.2:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Abstimmungsergebnis zu 2.3:

Ja-Stimmen: 12
Nein.Stimmen: 0
Enthaltung: 3

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Herr Schmitt informiert darüber, dass zur Fortführung des Projektes <Familienbündnis> 10 T€ für den Zeitraum vom 01.07. bis 31.12.2008 aus dem städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt werden konnten.

Es wird nun eine dreimonatige Unterbrechung geben, und ab Mitte März 2009 über L.O.S.-Förderung eine Weiterführung des Projektes erfolgen

Beschluss:

zu 4 Förderrichtlinie für die Landeshauptstadt Schwerin

Vorlage: 02101/2008

Bemerkungen:

Herr Nolte bringt den Änderungsantrag der CDU-Fraktion und Liberale zum Antrag „Förderrichtlinie für die Landeshauptstadt Schwerin“ ein. Nachdem der Beigeordnete, Herr Niesen, informiert, dass eine Gesamtförderrichtlinie für die Stadt geschaffen werden soll, und diese voraussichtlich im Februar in den Hauptausschuss eingebracht werden soll, sei der Änderungsantrag der CDU-Fraktion gegenstandslos.

Beschluss:

zu 5 Budgetkontrolle

Bemerkungen:

Hierzu wurde die bekannte Übersicht <Budget Jugend> verteilt. Nach Aussagen des Amtsleiters bewegt sich das Amt innerhalb des Budgets konform. Frau Leppin hinterfragt die Steigerung im Bereich Kita. Diese ist bedingt durch die steigenden Kinderzahlen.

Beschluss:

zu 6 Bericht der Steuerungsgruppe

Bemerkungen:

Herr Borchardt teilt mit, dass die AG <Steuerung Jugendhilfe> zuletzt am 21.10.2008 getagt hat. Das Protokoll von diesem Treffen wird nachgereicht. Die AG hat die Festlegung getroffen, zunächst ihre Tätigkeit einzustellen.

Beschluss:

zu 7 Entgeltvereinbarungen der Kindertagesstätten

Bemerkungen:

TOP 7 wird verwaltungsseitig zurückgezogen.

zu 8 Förderung von Maßnahmen der Jugendberufshilfe (Der späte Versand der Vorlage ist auf den Haushaltserlass 2008 zurückzuführen)

Bemerkungen:

Da es sich hierbei um eine freiwillige Leistung handelt, wurde die Beschlussvorlage erst zum jetzigen Zeitpunkt eingebracht.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt eine Förderung zur Kofinanzierung des Projektes Balfin beim Verbund für Soziale Projekte in Höhe von 7.650,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

zu 9 Leistungsvertragsentwurf zur Fortsetzung des Projektes Jugendgerichtshilfe

Bemerkungen:

Frau Müller stellt die Präsentation des Projektes „Jugendgerichtshilfe im Strafverfahren“, mit Sitz in der Moritz-Wiggers-Str. 4, detailliert vor.

Die Landeshauptstadt Schwerin finanziert das Projekt mit 50- Wochenstunden beim freien Träger, der gleichzeitig Kooperationspartner ist.

Die drei anwesenden KollegInnen, die in der Jugendgerichtshilfe beim Träger Evangelische Jugend Schwerin als Ansprechpartner gelten, beantworten Fragen der Mitglieder.

Der Vertrag zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem Träger Evangelische Jugend läuft zum 31.12.2008 aus. Für die Weiterführung des Projektes sind Mittel in den Haushalt 2009 eingestellt. Es bedarf lediglich noch des JHA- Beschlusses für 2009.

Die Verwaltung sichert zu, für 2010 rechtzeitig im kommenden Jahr die Beschlussvorlage einzubringen.

Beschluss:

Nachdem Frau Gajek den Antrag zur Fortführung des Projektes Jugendgerichtshilfe stellt, wird hierüber mehrheitlich abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

zu 10 Übertragung von Fördermitteln in Höhe von 5.000,00 € an den Trägerverbund Weststadt/Lankow (Der späte Versand der Vorlage ist auf den Haushaltserlass 2008 zurückzuführen)

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt mehrheitlich, dem Modellprojekt „Trägerverbund Weststadt/Lankow“ (Welan) in 2008 einen Betrag von 5.000,00 € für die Projektarbeit zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

zu 11 Fortschreibung Strategiepapier zur Entwicklung von Trägerverbänden in der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit 2009 - 2011

Vorlage: 02337/2008

Bemerkungen:

Zunächst werden die beiden Anträge der Fraktion UB auf Zuweisung eines Schulsozialarbeiters in 2009/2010 für die J.-Brinkmann-Schule und Friedensschule zurückgezogen.

Frau Gajek übergibt die Leitung zu diesem TOP und die folgenden Änderungsanträge (mehrfraktionell und interfraktionell) Herrn Brill.

Herr Brill benennt den Verfahrensweg der Gremien und damit den Verweis des Entwurfes des Papierses vom Hauptausschuss zurück in die heutige JHA-Sitzung.

Den 1. Antrag (interfraktionell): „Die Schulsozialarbeit an den Grundschulen im Planungsbezirk I durch den Trägerverbund abzusichern (Heineschule, Friedensschule, Reuterschule)“ zieht

Frau Gajek zurück.

Dafür wird folgender Beschluss einstimmig gefasst (interfraktionelle Anträge):

1. „ Im Rahmen der Arbeit der Trägerverbände werden unter der Steuerung des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe mittelfristig Voraussetzungen geschaffen, dass auch für Grundschulen schulbezogene Jugend- und Sozialarbeit angeboten wird. Erste Ergebnisse werden zum Ende des Jahres 2009 im JHA vorgestellt“.

Abstimmung: 15/0/0

2. Im Trägerverbund II werden für die offene Kinder- und Jugendarbeit im Jugendhaus Lankow 2 Stellen eingerichtet. Eine dritte Stelle ist für mobile aufsuchende Arbeit im Trägerverbund verantwortlich.

Abstimmung: 13/0/2

3. Im Planungsbezirk III werden für die offene Kinder- und Jugendarbeit im Jugendhaus Deja vu 2 Stellen eingerichtet.

Abstimmung: 9/3/2

4. Im Planungsbezirk III wird für die mobile Arbeit beim Bauspielplatz eine Stelle eingerichtet.

Abstimmung: 11/2/2

Änderungsantrag(mehrfraktionell) zur Schulsozialarbeit an Beruflichen Schulen und Gymnasien:

Die Fußnote 9 auf Seite 10 „die Infrastruktur in der Schulsozialarbeit ist als Minimallösung anzusehen; weitere Grundschulen und Gymnasien können noch nicht aufgenommen werden“ wird auf Seite 9 an den Text angefügt.

Abstimmung: 14/0/1

5. **Berichtsbeitrag zur Migrationsarbeit, insbesondere im Planungsbezirk III**

Von der Verwaltung ist bis März 2009 zu berichten, wie die Migrationsarbeit, insbesondere im Planungsbezirk III mit dem Trägerverbund den Bedarfen angepasst werden soll. Hier sind insbesondere Bundes- und Landesprojekte in die Planung einzubeziehen.

Abstimmung: 14/0/1

Beschluss:

Die „Fortschreibung des Strategiepapieres zur Entwicklung von Trägerverbänden in der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit 2009 bis 2011“ wird in der geänderten Fassung vom 13.11.2008 ohne Gegenstimme beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 12 **Überplanmäßige Ausgaben im Budget Jugend**

Vorlage: 02241/2008

Bemerkungen:

TOP 11 und 12 werden von der Reihenfolge getauscht.

Als Begründung der überplanmäßigen Ausgaben werden die Fallzahlsteigerungen, längere Hilfen und mehr Betreuungsmonate von Frau Müller genannt.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt eine Erhöhung des Budgets 49.1 Jugend um 643.500 € zur Sicherung der Aufgaben der Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und der Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII.

Die Haushaltsstellen gemäß Anlage 1 werden aus dem Budget Jugend und dem Deckungskreis herausgelöst (aus Frühwarnsystem, Bereich Schulen- ZGM - Gelder und aus dem KSA- Schadensausgleich).

Eine Verwendung der Mittel für andere Zwecke wird ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 13 **Terminplanung 1. Halbjahr 2009**

Bemerkungen:

Die vorgeschlagenen Termine für das 1. Halbjahr 2009 nach bewährtem Rhythmus zu tagen

- 1. Mittwoch im Monat JHA und 3. Mittwoch im Monat eventuelle Unterausschusssitzungen oder Sondersitzungen – werden angenommen.

Beschluss:

zu 14

Sonstiges

Bemerkungen:

Die Verwaltung verteilt ein Ergebnisprotokoll als Ergänzung zum Protokoll vom 10.11.2008 unter TOP 2, 5. Änderungsantrag zu A.M.T. mit Datum vom 03.12.2008.

Der Beigeordnete, Herr Niesen, verteilt nunmehr im öffentlichen Teil der Sitzung die Pressemitteilung vom 03.12.2008 als Reaktion der Landeshauptstadt zur Presseinformation, dass die Polizei einen sechsjährigen Jungen sucht.

gez. Silke Gajek

JHA- Vorsitzende

gez. Manuela Ullrich-
Hermenau

Protokollführerin